

Erste Bank Spar – und Kreditprognose

2. Quartal 2018

Wien, Juni 2018
1472 | Marketing Research EBOe



Studiendesign

→ **Methode und Stichprobe:**

- 1.000 Interviews
- Repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 14 Jahren

→ **Ab 1. Qu. 2018: Hybridstichprobe aus telefonischen und online Interviews**

Zielsetzungen und Inhalte:

- Ermittlung der geplanten Spar- und Anlageformen
- Höhe der geplanten Geldsummen für Anlage- und Sparformen
- Geplante größere Anschaffungen
- Finanzierungsarten der Anschaffungen
- Geplante Ausgaben für die Anschaffungen

→ **Einstellung gegenüber der Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank**

Feldarbeitszeit:

→ **8. bis 19. Juni 2018**

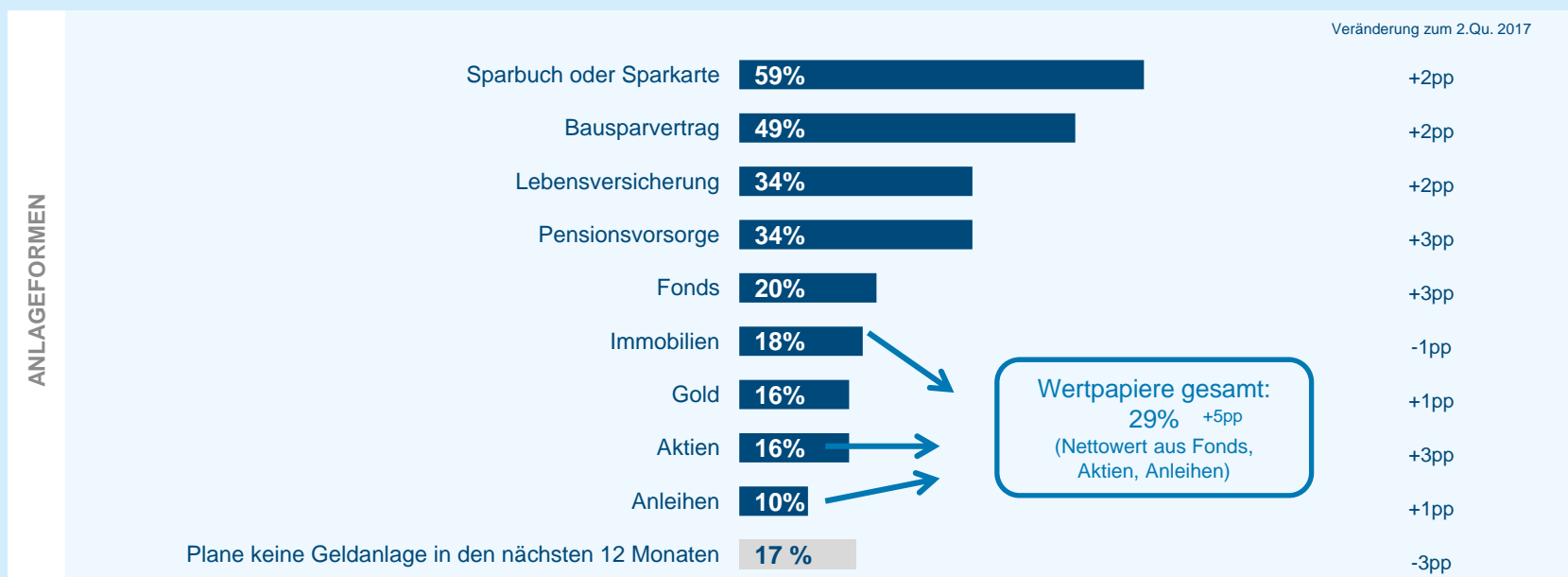
Marktforschungsinstitut:

- INTEGRAL

Sparbuch und Bausparer nach wie vor die Top-Anlageformen

Wertpapiere haben wieder etwas an Bedeutung gewonnen

Geplante Anlageformen

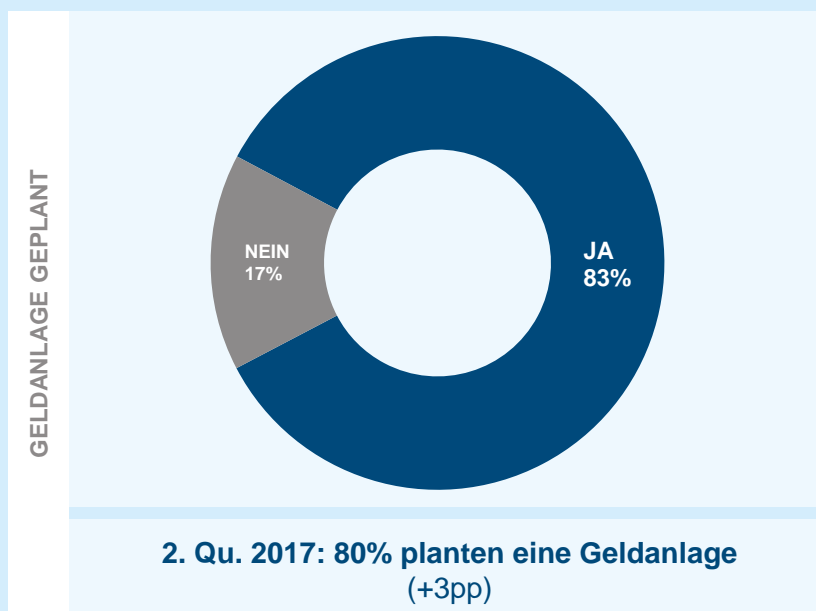


Basis: Alle Befragten, n=1.000

Frage 1: Wie wollen Sie Ihr Geld in den nächsten 12 Monaten sparen oder anlegen?
 Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Anlageformen, ob Sie diese nutzen werden
 oder nicht, egal, ob es sich um eine bereits bestehende oder um eine neue Sparform handelt.

83% der Befragten wollen Geld in zumindest einer der abgefragten Formen veranlagen, marginal mehr als im 2.Quartal 2017

Geldanlage geplant



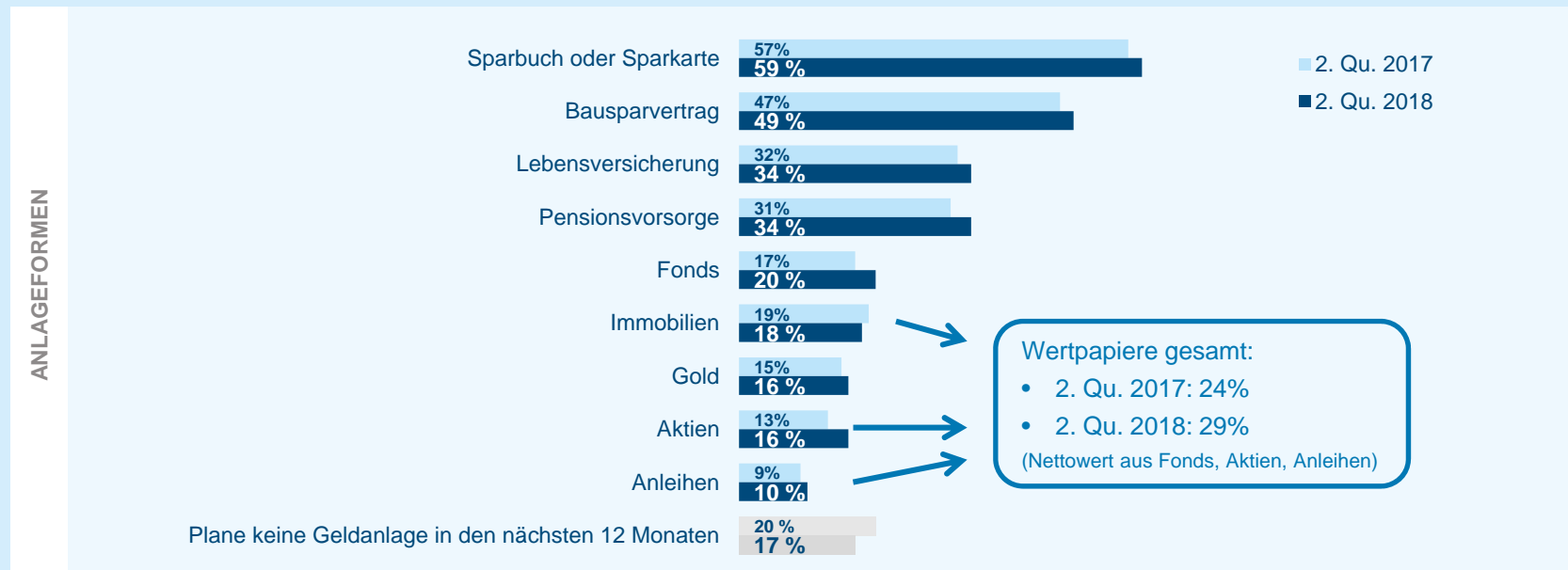
	TOTAL	83 %
GESCHL	Männer, n=485	82 %
	Frauen, n=515	83 %
ALTER	14-29 Jahre, n=224	91 %
	30-49 Jahre, n=329	86 %
	50 Jahre u. älter, n=446	77 %
BILDUNG	Pflichtschule, n=240	78 %
	Fachschule/Lehre, n=490	82 %
	Matura/Uni, n=270	90 %
BERUF	Berufstätig, n=584	89 %
	Nicht berufstätig, n=416	74 %
HH-NETTO-EK	Bis 2.000 Euro, n=289	76 %
	Über 2.000 Euro, n=569	89 %

Basis: Alle Befragten, n=1.000

Frage 1: Wie wollen Sie Ihr Geld in den nächsten 12 Monaten sparen oder anlegen?
Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Anlageformen, ob Sie diese nutzen werden oder nicht, egal, ob es sich um eine bereits bestehende oder um eine neue Sparform handelt.

Wertpapier sind beliebter als im Vergleichszeitraum 2017 Leichte Tendenz zu größerer Streuung bei Anlageformen

Geplante Anlageformen



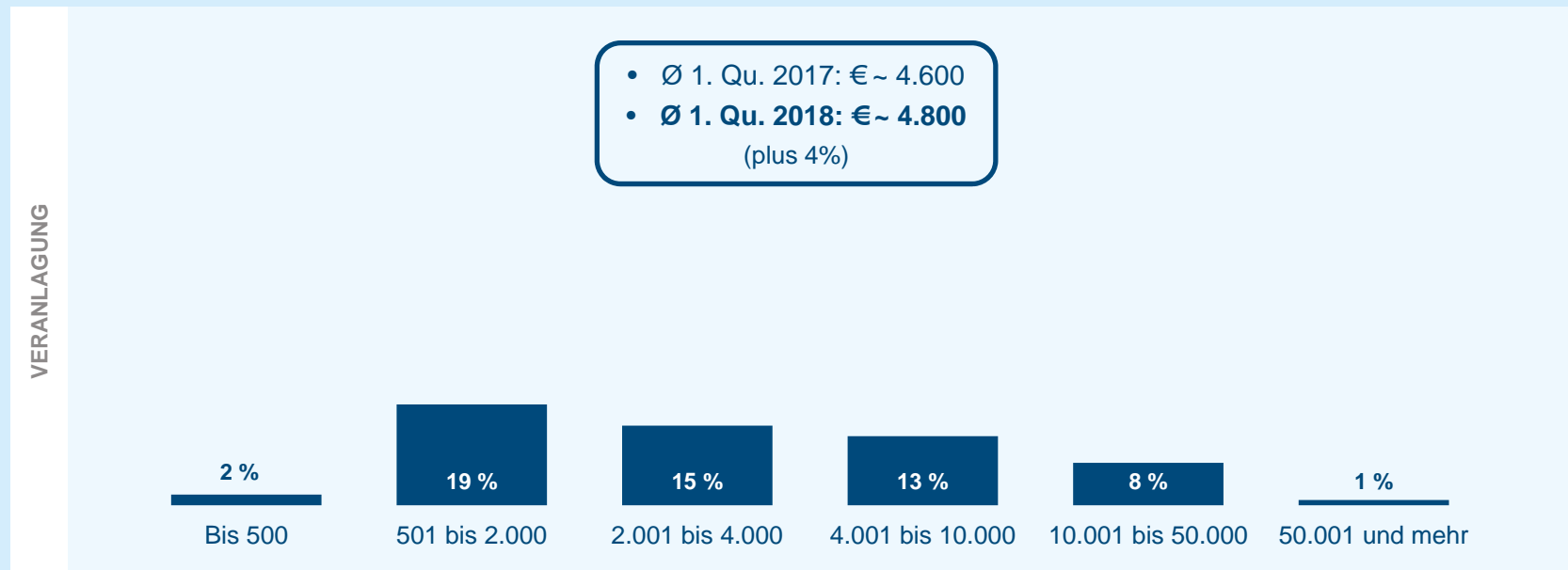
Basis: Alle Befragten, n=1.000

Frage 1: Wie wollen Sie Ihr Geld in den nächsten 12 Monaten sparen oder anlegen?
Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Anlageformen, ob Sie diese nutzen werden oder nicht, egal, ob es sich um eine bereits bestehende oder um eine neue Sparform handelt.

Im Schnitt werden Veranlagungen im Ausmaß von etwa €4.800 geplant

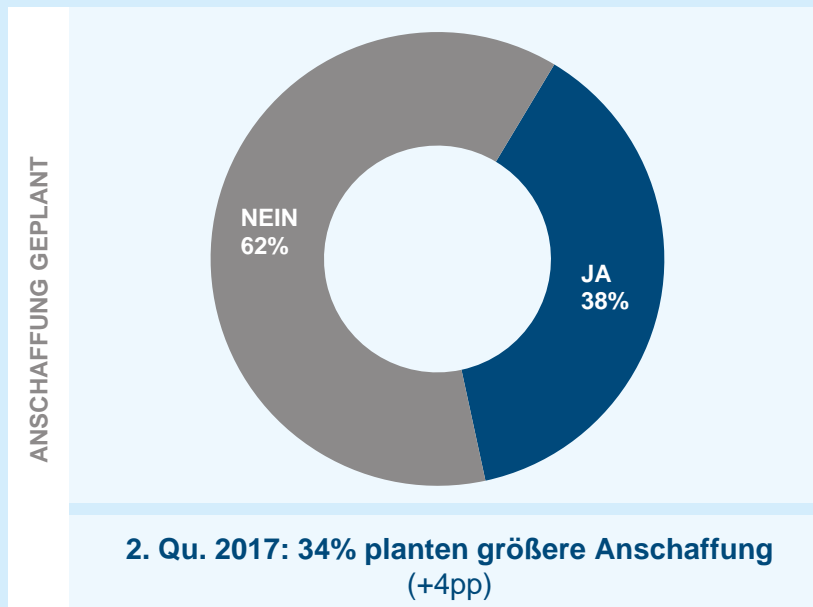
In etwa gleich viel, wie im Vergleichszeitraum 2017

Geplante Veranlagung



38% der ÖsterreicherInnen planen im nächsten Jahr eine größere Anschaffung, etwas mehr als im 2. Quartal 2017

Größere Anschaffung im nächsten Jahr geplant



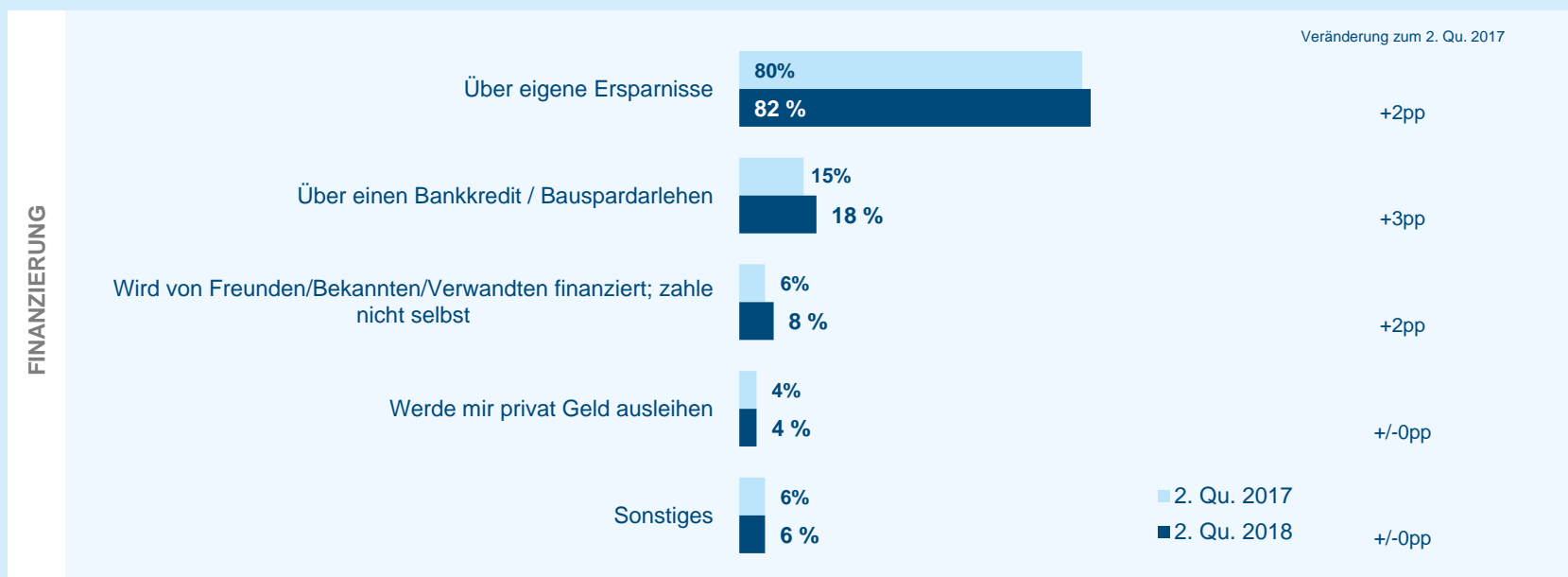
	TOTAL	38 %
GESCHL	Männer, n=485	34 %
	Frauen, n=515	42 %
ALTER	14-29 Jahre, n=224	49 %
	30-49 Jahre, n=323	42 %
	50 Jahre u.älter, n=446	29 %
BILDUNG	Pflichtschule, n=240	34 %
	Fachschule/Lehre, n=490	35 %
	Matura/Uni, n=270	45 %
BERUF	Berufstätig, n=584	44 %
	Nicht berufstätig, n=416	28 %
HH-NETTO-EK	Bis 2.000 Euro, n=287	30 %
	Über 2.000 Euro, n=603	42 %
GELD-ANLAGE GEPLANT	Geldanlage geplant, n=829	42 %
	Keine Geldanlage geplant, n=171	17 %

Basis: Alle Befragten, n=1.000

Frage 4: Haben Sie in den nächsten 12 Monaten eine größere Anschaffung vor?
(z.B. ein neues Auto, Wohnung, Einrichtung, Urlaub etc.)

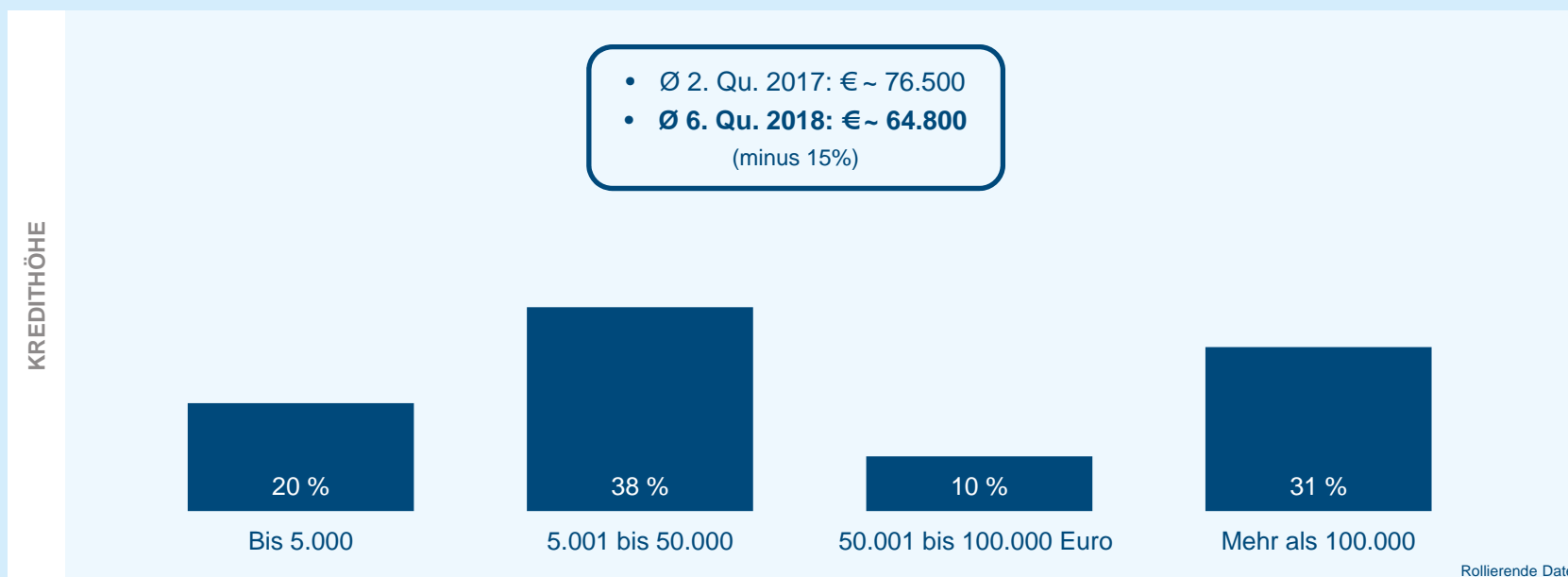
Bereitschaft, die Anschaffung durch einen Bankkredit/ Bauspardarlehen marginal höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres

Finanzierung der Anschaffung



Bei Finanzierung über Bankkredit/Bauspardarlehen ist die durchschnittliche Kreditsumme geringer als im Vorjahr

Kredithöhe



Basis: Anschaffung geplant, die über Bankkredit oder Bauspardarlehen finanziert wird, n=66 (Achtung, sehr kleine Fallzahl)

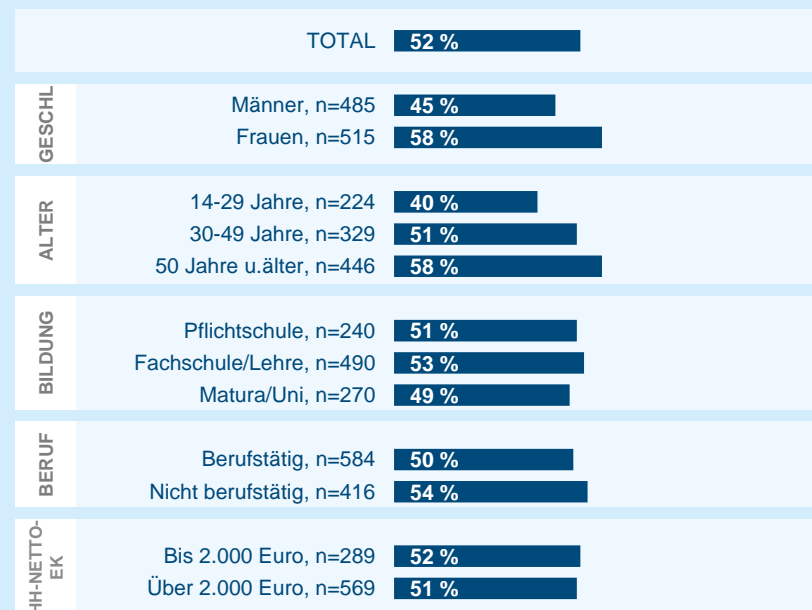
Frage 6: An welche Geldsumme denken Sie bei dieser Anschaffung?

Gut jeder Zweite findet die Niedrigzinspolitik der EZB schlecht, knapp jeder Fünfte findet sie gut

Niedrigzinspolitik der EZB



Finde ich schlecht



Frage 7: Die Zinsen sind seit vielen Jahren niedrig... Am Sparbuch bekommt man aufgrund der Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank eigentlich fast keine Zinsen. Wie stehen Sie dazu? Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie persönlich zu?

Basis: Alle Befragten, n=1.000